

## Gräf Walter

geb. 29. 10. 1933 Tulln, NÖ.

prom.: 1958 Dr. phil. Univ. Graz.

Seit 1958 wiss. Hilfskraft bzw. Assistent am Institut für Geologie und Paläontologie der Universität in Graz. Seit 1971 am Landesmuseum Joanneum in Graz.

Paläontologie. Arbeitet über paläozoische Korallen, Graptolithen.

Graptolithina. In: *Catalogus Fossilium Austriae*, H. Vd., S. 1—78, Wien 1966.

## Grave Heinrich (auch Gravé)

geb. 26. 10. 1832 Graz, gest. 3. 11. 1901 Wien.

Zivilingenieur in Wien. Veröffentlichte paläontologische Beobachtungen.

Säugethiere von Eggendorf und Leimbach. — *Jahrb.*, 7, S. 364—365, Wien 1857.

*Mactra podolica* und *Cardium obsoletum* im Brunnen des Bauplatzes Nr. 7 der Stättermayergasse in Rudolfsheim. — *Verh.*, S. 94, Wien 1888.

## Gremblich Julius P. OFM.

geb. 28. 2. 1851 Hall in Tirol, gest. 12. 8. 1905 Hall in Tirol.

Bis 1905 Professor am Franziskaner-Gymnasium in Hall in Tirol.

Sammler vorwiegend rezenter Mollusken. Seine Kollektion von Fossilien im Geologischen Institut der Universität in Innsbruck, z. T. bearbeitet von K. SCHACHL. Publizierte gelegentlich auch über fossile Mollusken.

Über die Conchylien des „Almes“. — Programm des Obergymnasiums, Hall 1877.

Bibliographie: STURANY, Festschrift Zobot., S. 398, Wien 1901.

## Griesbach Karl Ludolf

geb. 11. 12. 1847 Wien, gest. 13. 4. 1907 Graz.

Studierte in Wien Naturwissenschaften.

Nach Teilnahme an Expeditionen und englischem Militärdienst von 1878—1903 im Geological Survey of India, zuletzt als Direktor.

Geologe. Auch paläontologisch-stratigraphische Arbeiten, z. B. in den Jahren nach seinem Studium in der Heimat.

Der Jura von St. Veit bei Wien. — *Jahrb.*, 18, S. 122—130, Wien 1868.

Die Klippen im Wiener Sandsteine. — *Jahrb.*, 19, S. 217—224, Wien 1869.

Nachruf: TIETZE, *Verh.*, S. 203—205, Wien 1907.

DIENER, *Mitt. Geogr. Ges. Wien*, S. 325—332, Wien 1907.

Korrespondent der k. k. Geologischen Reichsanstalt.

## Grill Rudolf

geb. 18. 8. 1910 Dürrnberg bei Hallein, Salzburg.

prom.: 1935 Dr. phil. Univ. Wien.

Erst Erdölgeologe, dann seit 1939 an der Geologischen Bundesanstalt in Wien, zuletzt Chefgeologe (Hofrat).

Geologe. Aber auch Mikropaläontologe und Tertiärstratigraph. Paläontologische Angaben in vielen geologischen Arbeiten.

Über mikropaläontologische Gliederungsmöglichkeiten im Miozän des Wiener Beckens. — Mitt. Reichsamt f. Bodenforschung Zweigst. Wien, 6, S. 33—44, 8 Taf., Wien 1943.

Mikropaläontologie und Stratigraphie in den tertiären Becken und in der Flyschzone von Österreich. — Intern. Geol. Congress, „Report of the Eighteenth Session, Great Britain, 1948“ Part XV, pp. 3—12, 1 fig., London 1948.

## Grunow Albert

geb. 3. 11. 1826 Berlin, gest. 17. 3. 1914 Berndorf, NÖ.

Ab 1851 Chemiker bei der Berndorfer Metallwarenfabrik. Schenkte 1901 seine Sammlung rezenter und fossiler Diatomeen der Botanischen Abteilung des Naturhistorischen Museums in Wien. Diatomeenforscher.

Die österreichischen Diatomaceen und kritische Übersicht der bisher bekannten Gattungen und Arten. — Verh. Zobot., 12, S. 315—472, S. 545—588, Wien 1862.

Beiträge zur Kenntnis der fossilen Diatomeen Österreich-Ungarns. — Beitr., 2, S. 136 bis 159, 2 Taf., Wien 1882.

Nachrufe: RECHINGER, K., Verh. Zobot., 65, S. 321—328, Wien 1915.

DE TONI, G. B., Annal., 38, S. 1—6, (PB), Wien 1925.

Korrespondent der Geologischen Reichsanstalt.

## Gugenberger Odomar

geb. 10. 10. 1895 Wien.

prom.: 1926 Dr. phil. Univ. Wien.

1927—1945 Direktor des staatlichen Bildamtes und Dozent am Pädagogischen Institut in Wien. 1948—1965 Wissenschaftlicher Referent und Kulturredakteur beim Österreichischen Rundfunk.

Paläontologe. Ammoniten der Trias und des Lias, Trias-Faunen.

Die Cephalopoden des herzegowinischen Ptychiten-Kalkes der Stabljana-Alpe im Volujak-Gebirge. — Annal., 41, S. 97—122, 5 Taf., Wien 1927.

Die Cardita-Schichten von Launsdorf in Mittelkärnten und ihre Fauna. I—V/1. — Sber., 139, S. 43—131, 1 Taf.; 142, S. 157—184, 1 Taf.; 143, S. 41—59; 144, S. 231—252, 1 Taf., Wien 1930, 1933, 1934 u. 1935.

## Gulder Alois

geb. 8. 9. 1901 Wien.

Abteilungsdirektor der Österr. Länderbank i. R.

Sammler prähistorischer und paläontologischer Objekte aus Niederösterreich.

Besitzt gemeinsam mit O. RITTER (vgl. S. 94) eine paläontologische Sammlung, die z. T. bereits in den Besitz des Paläontologischen Institutes der Universität übergegangen ist.

Verfasser prähistorischer Fachpublikationen.